



## 20. Sitzung des Ältestenrates am 16. Januar 2019

### Ergebnisprotokoll

#### TOP 1 Ablauf der [18. Tagung](#) des Landtages

Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte sowie die Redezeiten wurden erörtert und einvernehmlich festgelegt.

#### TOP 2 IT - Sicherheit

Der Ältestenrat befasste sich aufgrund der Veröffentlichung privater Daten von Politikern mit dem Thema IT-Sicherheit.

#### TOP 3 Rederecht sowie Finanzausstattung der fraktionslosen Abgeordneten Doris von Sayn-Wittgenstein

Der Ältestenrat verständigte sich, fraktionslosen Abgeordneten zu einer der Zahl der Plenartage entsprechenden Anzahl von Tagesordnungspunkten eine Redezeit von je drei Minuten einzuräumen (beziehungsweise von je fünf Minuten, wenn die den Fraktionen gewährte Redezeit mehr als zehn Minuten beträgt). Der Redewunsch soll vor der Sitzung des Ältestenrats angemeldet werden. Das Recht auf die Abgabe von Kurzbeiträgen gilt auch für fraktionslose Abgeordnete.

Die fraktionslose Abgeordnete von Sayn-Wittgenstein soll eine Abschlagszahlung in Höhe von 10.000 € zur Einrichtung der IT-Ausstattung und eine monatliche Geldleistung in Höhe von 1.095 € erhalten.

#### TOP 4 Vertragsabschluss und Nicht-Zugänglichkeit von IZRG-Datenbanken

Der Ältestenrat wurde über einen Antrag auf Einsicht in die Daten der NS-Aufarbeitung und dessen Ablehnung aufgrund der Vertragslage mit dem Gutachter informiert; der Ältestenrat nahm den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

#### TOP 5 Ausgestaltung des Sitzungsraumes Nr. 121

Der Ältestenrat nahm die Pläne über die Umgestaltung des Sitzungsraumes 121 mit Zustimmung zur Kenntnis. Der Raum wird auch künftig behördenintern und von den Fraktionen sowie von der Parlamentarischen Gesellschaft genutzt werden können.

#### TOP 6 Personalangelegenheiten

Präsident Schlie stellte das Benehmen in Personalangelegenheiten her.

## **TOP 7    Verschiedenes**

### **a) Pressemitteilung zur Evaluierung der Altersversorgung durch die Bürgerbeauftragte**

Der Ältestenrat sprach sich dafür aus, dass in Pressemitteilungen der Beauftragten in Zukunft mindestens durch eine Änderung der presserechtlichen Verantwortlichkeit und des Layouts deutlich wird, dass es sich um eine Pressemeldung einer oder eines Beauftragten und nicht des Landtags handelt.

### **b) Sicherheitsmaßnahmen 1. PUA**

Der Ältestenrat befasste sich mit Sicherheitsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Parlamentarischen Untersuchungsausschuss.

### **c) 2019 - Jahr der politischen Bildung**

Der Ältestenrat unterstützte das Schulprojekt „Dialog P“ des Vereins Kumulus e. V., um den Dialog zwischen Schülerinnen und Schülern sowie Abgeordneten zu stärken.

### **d) Ältestenratssitzung am 1. März 2019**

Die übernächste Ältestenratssitzung wird von Vizepräsidentin Eickhoff-Weber geleitet.

### **e) Gespräch mit den Ausschussvorsitzenden über das Thema Ausschussreisen**

Der Ältestenrat nahm den Bericht und die Schlussfolgerungen des Präsidenten einvernehmlich und zustimmend zur Kenntnis.

### **f) Verteilung des Tätigkeitsberichts 2017 der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten**

Präsident Schlie informierte den Ältestenrat über die Abläufe bei der Verteilung des Tätigkeitsberichts.

### **g) Nutzung der Tiefgarage**

Vizepräsidentin Eickhoff-Weber bat darum sicherzustellen, dass die Parkplätze für Abgeordnete in der Tiefgarage nicht von Unbefugten benutzt werden.

gez. Klaus Schlie

Der Link in diesem Dokument ist aus technischen Gründen möglicherweise erst zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar.